



CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat  
Information (IVS)

Präsidium des Staatsrates  
Information (IVS)



## MEDIENMITTEILUNG

17. April 2014

### **A9-Baustelle Visp West Spatenstich auf der A9-Baustelle Vollanschluss Visp West**

**(IVS).- Im Beisein des verantwortlichen Staatsrates, Jacques Melly fand auf der A9-Baustelle Visp West am Donnerstag, 17. April 2014 der offizielle Spatenstich statt. Damit können die Hauptarbeiten zum Bau des Vollanschlusses Visp West, d. h. die Zu- und Abfahrten zur künftigen Autobahn, offiziell beginnen. Als Vertreter des beauftragten Unternehmers ARGE A9 Grosseya KB, bestehend aus den Bauunternehmungen Strabag AG und Fantoni AG war Daniel Huwiler, Direktionsleiter der Strabag AG anwesend. Das Bauvolumen beträgt rund 85 Mio. Der Anschluss mit seinen zahlreichen Brücken, Unterführungen, Zu- und Abfahrten sowie Kreisneubauten soll im Jahre 2017/2018 fertiggestellt sein.**

Staatsrat Jacques Melly führte aus: „Für mich ist dieser Tag ein Freudentag. Ein weiterer Meilenstein in der Netzzollendung der A9 ist erreicht und wir feiern heute den Spatenstich des Vollanschlusses Visp West. Der Bau der Autobahn A9 nimmt weiter Formen an. Die Bauarbeiten im Tunnel Eyholz verlaufen programmgemäss und die Arbeiten beim Tunnel Visp beginnen im September, in Turtmann ist der Rohbau des Tagbautunnels praktisch fertig.“

Martin Hutter, Chef des Amtes für Nationalstrassenbau im Oberwallis, sagte: Das auszuführende Bauwerk ist sehr komplex und weist einige technisch anspruchsvolle Besonderheiten auf. Insbesondere was die Nähe zur Bahn sowie die Arbeiten im Grundwasser betrifft. Eine gute Planung und entsprechende Arbeitsvorbereitung (AVOR) sind unabdingbar für eine qualitative und termingerechte Arbeitsausführung.

In Visp-West, unmittelbar neben der ARA Visp, entsteht eines der grössten sichtbaren Bauwerke der A9-Autobahn. Der Anschluss dient der Zu- und Abfahrt vor bzw. nach der künftigen Südumfahrung von Visp. Die beauftragte ARGE Strabag/Fantoni hat seit 17. Februar 2014 bereits einige Vorarbeiten geleistet. Der heutige Spatenstich markiert den offiziellen Startschuss des Hauptbauwerkes. Herausforderungsvoll gestaltet sich hierbei der Bau von zwei Unterführungen unter die in Betrieb stehende Bahnlinie der SBB. Diese werden in den Jahren 2014 und 2015 realisiert.



**Kontaktpersonen:**

- Staatsrat Jacques Melly, Chef des Departementes für Verkehr, Bau und Umwelt: 027 / 606 33 00
- Martin Hutter, Amtschef des Amtes für Nationalstrassenbau (ANSB)  
027 / 606 97 00

**Beilagen:****Foto:**

Zwei Flugaufnahme, welche durch die Swissgas zur Verfügung gestellt wurden  
Animation des Vollanschlusses

**Plan:**

Legende: Übersichtsplan aller Bauwerke Visp West.

*Die Autobahn A9 im Oberwallis erstreckt sich über 31,8 km zwischen Siders Ost und Visp Ost (Grosshüs Eyholz). Sie verläuft zu 50 % in Tunnels bzw. Gedeckten Einschnitten. Bauherr ist der Kanton Wallis im Auftrag des Bundesamtes für Strassen (ASTRA). Zurzeit arbeiten rund 70 Arbeits- und Ingenieurgemeinschaften sowie ca. 300 Beschäftigte auf den Baustellen. Die früheste Teileröffnung (Susten – Gampel) ist auf das Jahr 2016/2017 geplant.*